### Jahresbericht zum 31. Dezember 2022.

### **Deka-RentenNachrang**

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.





### Bericht der Geschäftsführung.

31. Dezember 2022

### Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka-RentenNachrang für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022.

An den internationalen Finanzmärkten bildete bis in das erste Quartal 2022 hinein die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen den primären Einflussfaktor. Die von Impffortschritten und hoher Liquidität am Markt getriebene Erholung der globalen Wirtschaft sowie die starke Nachfrage an den Aktienmärkten fand im Februar mit dem Einmarsch Russlands in die Ukraine eine abrupte Zäsur. Die als Reaktion hierauf initiierten Sanktionsmaßnahmen des Westens gegen den russischen Aggressor setzten eine Vergeltungsspirale in Gang, in deren Folge Russland u.a. einen Lieferstopp bzw. reduzierte Liefermengen von Gas an verschiedene europäische Länder veranlasste. Exorbitante Preissteigerungen sowie wachsende Befürchtungen vor Versorgungsengpässen im Winter sorgten für große Verunsicherung, insbesondere in Europa.

In der Geld- und Fiskalpolitik rückte im Laufe des Berichtszeitraums die sprunghafte Inflationsentwicklung in den Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu einer scharfen Zinswende zwang. Während die Fed zum Stichtag mittlerweile bei einem Leitzinsintervall von 4,25 bis 4,50 Prozent angelangt war, hob die EZB die Leitzinsen seit Juli 2022 bislang erst auf 2,50 Prozent an. Zugleich wurden weitere Zinserhöhungen in den kommenden Monaten in Aussicht gestellt, wobei die Zinsschritte zuletzt gemäßigter ausfielen. An den Rentenmärkten stiegen die Renditen per saldo merklich an. Zum Ende der Berichtsperiode rentierten 10-jährige deutsche Bundesanleihen bei plus 2,6 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries lagen bei plus 3,9 Prozent.

Angesichts zahlreicher Belastungsfaktoren und Unsicherheiten wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode starke Schwankungen auf. Zwischen Februar und September kam es zu einer ausgeprägten Korrekturphase, ehe in den letzten Monaten eine Gegenbewegung einsetzte. Stark unter Druck geriet der Euro, der zeitweise unter die Parität zum US-Dollar auf ein 20-Jahrestief fiel, ehe zum Ende des Berichtszeitraums eine deutliche Erholung festzustellen war. Explodierte der Ölpreis im ersten und zweiten Quartal noch regelrecht, so befand er sich im letzten Halbjahr 2022 hingegen auf Talfahrt und lag zuletzt deutlich unter 100 US-Dollar pro Barrel (Brent).

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema "Investmentfonds" sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH Die Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)

- -

Thomas Ketter

Thomas Schneider

## Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2022	9
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022	10
Anhang	17
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	22
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	24

## Jahresbericht 01.01.2022 bis 31.12.2022 Deka-RentenNachrang Tätigkeitsbericht.

Das Anlageziel des Investmentfonds Deka-RentenNachrang ist es, auf den in- und ausländischen Kapitalmärkten durch langfristiges Kapitalwachstum eine angemessene Rendite zu erwirtschaften. Dies soll durch eine Vereinnahmung laufender Zinserträge sowie durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Vermögenswerte erfolgen. Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie überwiegend in so genannte Nachranganleihen zu investieren. Dadurch soll gegenüber erstrangigen Anleihen, die im Konkursfall des Ausstellers früher bedient werden, durch den Zinsaufschlag, der für Nachranganleihen vom Schuldner gleicher Bonität gezahlt wird, ein Mehrertrag erzielt werden. Die Investition erfolgt weltweit. Es werden nur auf Euro lautende oder gegen Euro gesicherte Anleihen erworben. Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental orientierte Investmentansatz kombiniert gezielt "Top-Down" sowie "Bottom-Up"-Elemente. Die Basis stellt die Analyse makroökonomischer sowie (geo)politischer Parameter dar, ergänzt durch qualitative sowie quantitative, fundamentale Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände, z.B. Bonitätsanalyse der Emittenten oder relativer Vergleich der Wertpapiere mit anderen korrespondierenden Ausstellern. Um den Erfolg des Wertpapierauswahlprozesses zu bewerten wird der Index 100% iBoxx Euro Corporates Financials Subordinated in EUR<sup>1)</sup> verwendet. Die initiale und kontinuierliche Wertpapierauswahl erfolgt im Rahmen des beschriebenen Investmentansatzes unabhängig von diesem Referenzwert und damit verbundenen quantitativen oder qualitativen Einschränkungen. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden. Dieser Investmentfonds darf mehr als 35 Prozent des Sondervermögens in Wertpapieren der Bundesrepublik Deutschland investieren.

### **Deutliches Minus**

An den internationalen Finanzmärkten bestimmte bis zum Beginn des Jahres 2022 die Corona-Pandemie das Marktgeschehen. Mit dem völkerrechtswidrigen Überfall Russlands auf die Ukraine Ende Februar kam ein weiterer Krisenherd hinzu. Explodierende Energie- und Rohstoffpreise als Folge der wechselseitigen Sanktionsmaßnahmen sorgten für massive Verunsicherung. Gleichzeitig sorgten stark gestiegene Inflationsraten für Belastungen, da die großen Notenbanken mit einem raschen Wechsel in der Geldpolitik entgegenzusteuern versuchten. Gut gefüllte Gasspeicher und leicht gesunkene Inflationszahlen ließen zuletzt jedoch leichte Hoffnungsschimmer aufkommen. Daneben führte die Null-Covid-Politik in China mit damit einhergehenden Lockdown-Maßnahmen zu wiederholten Beeinträchtigungen im internationalen Handel, die sich auch an den Finanzmärkten niederschlugen.

### Wichtige Kennzahlen Deka-RentenNachrang

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.			
	-13,3%	-2,2%	-1,0%			
ISIN	DE0008479825					
Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.						

### Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum Deka-RentenNachrang

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	60.372,27
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	236.917,53
Swaps	139.095,80
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	0,00
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	436.385,60

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	-1.209.395,69
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	-406.939,34
Swaps	-95.231,06
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	0,00
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	-1.711.566,09

Die internationalen Währungshüter sahen sich angesichts der weltweit massiv anziehenden Inflationsraten gezwungen, die Zinswende mit einem ambitionierten geldpolitischen Straffungsmodus einzuleiten. Die US-Notenbank Federal Reserve erhöhte die US-Leitzinsen im Berichtszeitraum signifikant auf die Spanne von zuletzt 4,25 bis 4,50 Prozent. Die Europäische Zentralbank ging bislang etwas gemäßigter vor und hob die Zinsen auf 2,50 Prozent an. Weitere Zinserhöhungen wurden für die kommenden Monate in Aussicht gestellt, wobei die Zinsschritte zuletzt zurückhaltender ausfielen. Insgesamt sind die Renditen an den Rentenmärkten in der Berichtsperiode kräftig gestiegen. Die Risikoprämien (Spreads) haben sich grundsätzlich über das Jahr erhöht. Allerdings setzte ab ca. Mitte Oktober eine merkliche Beruhigung bzw. ein Spreadrückgang ein.

Der Krieg in der Ukraine und die Sanktionen gegen Russland hatten keine direkten Implikationen für das Sondervermögen, da keine russischen oder ukrainischen Titel im Portfolio enthalten waren. Zu Beginn des Ukraine-Feldzugs wurde die Risikostruktur

des Fonds insbesondere über Derivate deutlich reduziert, im Anschluss jedoch auch wieder erhöht. Indirekte Folgen des Ukraine-Konflikts wirkten sich stärker auf die Fondspositionierung aus. So wurde bspw. im Herbst die Risikostruktur des Fonds erneut reduziert, um den Folgen einer eventuellen Energieknappheit entgegenzuwirken. Mit der sich abzeichnenden Entspannung zum Jahresende wurde die Risikoausrichtung dann wieder erhöht.

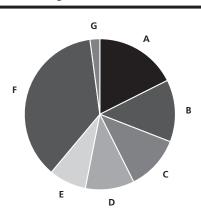
Der Fonds war per 31. Dezember 2022 mit etwa 98 Prozent des Fondsvermögens in Wertpapieren investiert. Entsprechend dem Anlageuniversum investierte der Fonds in fest- und variabel-verzinsliche Anleihen, wobei sich der Anlagefokus auf Nachranganleihen aus dem Finanz- und Versicherungssektor richtete. Versicherungsanleihen wurden über das Gesamtjahr gesehen etwas verringert. Dies lag vor allem daran, dass die Anleihen aus diesem Sektor überwiegend eher lange Restlaufzeiten und damit ein erhöhtes Zinsrisiko aufweisen. Unternehmen aus dem Gewerbeimmobilienbereich wurden gemieden, da diese fundamental schlechter als Banken mit steigenden Zinsen und damit gestiegener Refinanzierungslast umgehen können. Kleinere Beimischungen bestanden zuletzt in den Branchen Finanzdienstleister, Versorger und Konsumgüter. Mit den Anlagen in Nachrangpapieren können durchschnittlich höhere Zinserträge als bei normalen Unternehmensanleihen generiert werden, da damit zugleich ein höheres Risiko in Kauf genommen wird. Hinsichtlich der Ratingstruktur behielt das Fondsmanagement die Struktur weitgehend bei. Der Bestand an Investment Grade-Titeln im Bereich "BBB" wurde etwas verringert, während der Bereich "A" eine Erhöhung erfuhr. Bezüglich der Länderallokation wurde die Position in Spanien reduziert, während Deutschland einen höheren Anteil aufweist.

Durch den Einsatz von Zinsterminkontrakten und zwischenzeitlich Kreditausfallversicherungen (CDS) wurde das Portfolio zusätzlich gesteuert. Zu Beginn des Jahres wurden Zinsrisiken über Rentenderivate netto reduziert. Da auch die Anleihen im Fonds tendenziell eher kurze Durationen aufweisen, und die Renditen gegen Jahresende ein deutlich höheres Niveau erreicht hatten, wurde die Duration zum Jahresende hin über Derivate erhöht, um von etwaigen Rückgängen der Renditen zu profitieren. In der Folge entwickelte sich die Zinsderivateposition im Jahresverlauf von einem Netto-Short- zu einer Netto-Long-Position.

Positive Effekte auf die Wertentwicklung des Fonds ergaben sich durch Akzente in kurzlaufenden Anleihen mit High Yield-Ratings aufgrund deren geringerer Zinsreagibilität sowie durch die phasenweise erhöhte Kassenhaltung. Nachteilige Effekte resultierten hingegen u.a. aus der Derivate-Absicherung gegen Zinsrisiken.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

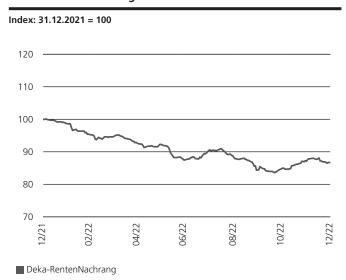
### Fondsstruktur Deka-RentenNachrang



Α	Deutschland	17,6%
В	Frankreich	13,3%
C	Italien	11,7%
D	Spanien	10,5%
Е	Österreich	8,0%
F	Sonstige Länder	36,8%
G	Barreserve, Sonstiges	2,1%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

### Wertentwicklung im Berichtszeitraum Deka-RentenNachrang



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere.

Durch die Investition des Fonds in Anleihen können bei Ausfall eines Emittenten Verluste für den Fonds entstehen. Zudem sind die Risiken durch die Fokussierung auf Nachrangtitel besonders ausgeprägt.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum keinen besonderen operationellen Risiken.

Das schwache Marktumfeld wirkte sich deutlich auf die Fondsentwicklung aus. Im Berichtszeitraum wies der Fonds Deka-RentenNachrang eine Wertminderung um 13,3 Prozent auf. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

### **PAI-Berücksichtigung**

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in die Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds seit dem 01.09.2022 keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde seit dem 01.09.2022 auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren seit dem 01.06.2022 eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse

<sup>1)</sup> Referenzindex: 100% iBoxx Euro Corporates Financials Subordinated in EUR. Der oben genannte Index ist eine eingetragene Marke. Der Fonds wird vom Lizenzgeber nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Die Berechnung und Lizenzierung des Index bzw. der Index-Marke stellt keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Der Lizenzgeber haftet gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index.

der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance.

## Deka-RentenNachrang Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2022.

Gliederung nach Anlageart - Land	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen	30.131.429,67	96,30
Australien	424.457,50	1,36
Belgien Bilder B	2.043.392,00	6,53
Dänemark Deutschland	571.751,50	1,82
Frankreich	5.363.926,50 4.089.913,50	17,14 13,07
Griechenland	•	
Großbritannien	338.180,00 1.386.103,88	1,08 4,43
Irland	1.156.366,00	4,43 3,70
Italien	3.624.759,01	11,59
Luxemburg	231.750,00	0,74
Niederlande	2.101.686,78	6,72
Norwegen	352.810,00	1,13
Österreich	2.465.271,00	7,89
Portugal	1.067.115,00	3,41
Schweden	196.700,00	0,63
Schweiz	339.037,50	1,08
Slowenien	295.869,00	0,95
Spanien Spanien	3.223.018,00	10,29
Schechische Republik	153.684,00	0,49
USA	705.638,50	2,25
2. Derivate	-97.250,00	-0,31
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	699.366,89	2,24
4. Sonstige Vermögensgegenstände	585.045,12	1,87
II. Verbindlichkeiten	-31.162,62	-0,10
III. Fondsvermögen	31.287.429,06	100,00
Gliederung nach Anlageart - Währung	Kurswert	% des Fonds-
Glieuerung nach Anlageart - Wallung	in EUR	vermögens *)
I. Vermögensgegenstände	III EOR	vermogens )
1. Anleihen	30.131.429,67	96,30
EUR EUR	30.131.429,67	96,30
2. Derivate	-97.250,00	<b>-0,31</b>
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	699.366,89	2,24
4. Sonstige Vermögensgegenstände	585.045,12	1,87
II. Verbindlichkeiten	-31.162,62	-0,10
III. Fondsvermögen	31.287.429,06	100,00

<sup>\*)</sup> Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

# Deka-RentenNachrang Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung M	arkt Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Bericht	Verkäufe/ Abgänge tszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens *)
Börsengehandelt Verzinsliche Wer		•••••g.		iii berien	ozera dam			25.547.032,79 25.547.032,79	81,66 81,66
EUR DE000A1TNDK2	7,3210 % Aareal Bank AG Subord. N	s EUR	600.000	200.000	0	%	89,500	<b>25.547.032,79</b> 537.000,00	<b>81,66</b> 1,72
ES0265936007	14/Und. Reg.S 6,1250 % ABANCA Corporación	EUR	600.000	0	0	%	99,600	597.600,00	1,91
ES0265936015	Bancaria SA FLR Obl. 19/29 4,6250 % ABANCA Corporación	EUR	200.000	0	0	%	94,000	188.000,00	0,60
XS2080767010	Bancaria SA FLR Obl. 19/30 1,8750 % AIB Group PLC FLR MTN 19		500.000	500.000	0	%	91,376	456.880,00	1,46
DE000A30VJZ6 XS1245292807	4,2520 % Allianz SE FLR Sub. MTN 22 4,3750 % Argentum Netherlands B.V.		200.000 400.000	200.000 0	0	% %	91,947 97,125	183.893,00 388.500,00	0,59 1,24
XS1418788755	FLR LPN Swiss L. 15/Und. 3,5000 % Argentum Netherlands B.V.	EUR	347.000	347.000	0	%	94,429	327.666,90	1,05
XS1140860534	FLR MT LPN Zürich 16/46 4,5960 % Assicurazioni Generali S.p./	A. EUR	400.000	0	0	%	97,551	390.204,00	1,25
XS1069439740	FLR MTN 14/Und. 3,8750 % AXA S.A. FLR MTN 14/Und		600.000	400.000	0	%	96,875	581.250,00	1,86
XS2487052487 XS2358835036	4,2500 % AXA S.A. FLR MTN 22/43 2,8750 % Banco BPM S.p.A. FLR MTN	EUR I EUR	250.000 400.000	250.000 0	0	% %	91,341 84,250	228.352,50 337.000,00	0,73 1,08
	21/31							·	
PTBCPEOM0069	1,7500 % Banco Com. Português SA (BCP) FLR Pref. MTN 21/28	EUR	500.000	0	0	%	77,751	388.755,00	1,24
XS2102931677	2,0000 % Banco de Sabadell S.A. FLR MTN 20/30		400.000	0	0	%	89,515	358.060,00	1,14
XS1678970291 XS1968814332	2,0000 % Barclays PLC FLR MTN 17/2 2,3750 % BAWAG Group AG FLR MT		300.000 500.000	0	0	% %	99,337 94,202	298.009,50 471.010,00	0,95 1,51
XS1806328750	19/29 5,0000 % BAWAG Group AG FLR No	es EUR	200.000	200.000	0	%	87,379	174.757,00	0,56
XS2383811424	18/Und. 1,7500 % Bc Cred. Social Cooperative	e EUR	200.000	200.000	0	%	77,162	154.324,00	0,49
XS2363719050	SA FLR MTN 21/28 1,2500 % Bca Pop. di Sondrio S.c.p.A	. EUR	750.000	200.000	0	%	84,663	634.972,50	2,03
BE6331190973	FLR MTN 21/27 1,2500 % Belfius Bank S.A. FLR MTN 21/34	EUR	300.000	0	100.000	%	77,205	231.613,50	0,74
FR0014009HA0	2,5000 % BNP Paribas S.A. FLR MTN 22/32	EUR	200.000	200.000	0	%	88,573	177.145,00	0,57
XS2534908889	8,6250 % BPER Banca S.p.A FLR MTN 22/33	EUR	200.000	200.000	0	%	104,500	209.000,00	0,67
XS2433828071	3,8750 % BPER Banca S.p.A. FLR MTN 22/32	I EUR	400.000	400.000	0	%	82,875	331.500,00	1,06
FR001400AY79	3,8750 % Bque Fédérative du Cr. Mu FLR MTN 22/32	uel EUR	400.000	400.000	0	%	93,801	375.204,00	1,20
XS2391779134	3,0000 % British American Tobacco P FLR Notes 21/Und.	LC EUR	525.000	0	0	%	77,938	409.171,88	1,31
XS2264064259	1,0000 % C.C.Raiff. dell'Alto Adige S Preferred MTN 20/25	pA EUR	125.000	0	0	%	90,424	113.029,38	0,36
FR0011896513	6,3750 % C.N.d.Reas.Mut.Agrico.Group.SA FLR	EUR	300.000	0	0	%	102,102	306.304,50	0,98
PTCCCAOM0000	Notes 14/Und. 2,5000 % Caixa Central de Créd.Agr.	M EUR	400.000	0	0	%	85,829	343.314,00	1,10
PTCGDCOM0037		.A. EUR	400.000	0	0	%	83,762	335.046,00	1,07
XS2558978883	FLR Pref. MTN 21/27 6,2500 % Caixabank S.A. FLR MTN	EUR	100.000	100.000	0	%	100,229	100.229,00	0,32
ES0840609004	22/33 6,7500 % Caixabank S.A. FLR Notes	EUR	400.000	0	0	%	97,625	390.500,00	1,25
XS2189784288	17/Und. 6,1250 % Commerzbank AG FLR	EUR	400.000	400.000	0	%	93,430	373.720,00	1,19
FR0012444750	Nachr.Anl. 20/Und. 4,2500 % Crédit Agricole Assurances FLR Notes 15/Und.	SA EUR	500.000	0	0	%	97,820	489.100,00	1,56
FR0013203734	4,7500 % Crédit Agricole Assurances FLR Notes 16/48	SA EUR	500.000	0	0	%	96,750	483.750,00	1,55
XS1967697738	2,5000 % Danske Bank AS FLR MTN 19/29	EUR	500.000	0	0	%	96,045	480.222,50	1,53
XS2078761785	1,3750 % Danske Bank AS FLR MTN 19/30	EUR	100.000	0	0	%	91,529	91.529,00	0,29
XS2454874285	7,0000 % De Volksbank N.V. FLR Note 22/Und.	es EUR	300.000	300.000	0	%	90,250	270.750,00	0,87
DE000DK0T2A2	1,1000 % DekaBank Dt.Girozentr. Na MTN IHS A.7734 20/30	chr. EUR	200.000	0	0	%	70,425	140.850,00	0,45
DE000DK010E5	3,6250 % DekaBank Dt.Girozentrale l Nachr. Anl. 22/Und.	FLR EUR	200.000	200.000	0	%	80,700	161.400,00	0,52
DE000DL19WG7	6,7500 % Deutsche Bank AG FLR Nac Anl. 22/Und.	hr. EUR	200.000	200.000	0	%	87,750	175.500,00	0,56
DE000DL19VB0	5,6250 % Deutsche Bank AG Sub. FLI MTN 20/31 <sup>1)</sup>	R EUR	600.000	200.000	0	%	97,714	586.284,00	1,87

ISIN	Gattungsbezeichnung Mark	t Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Bericht	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens *)
DE000DL19WN3	4,0000 % Deutsche Bank AG Sub. FLR MTN 22/32	EUR	400.000	400.000	0	%	88,734	354.936,00	1,13
DE000A3MQQV5	2,0000 % Deutsche Boerse AG FLR Sub.Anl. 22/48	EUR	200.000	200.000	0	%	88,430	176.860,00	0,57
DE000A2DASM5	4,6000 % Dt. Pfandbriefbank AG Nachr. MTN R.35274 17/27	EUR	400.000	0	0	%	83,288	333.150,00	1,06
XS1597324950	6,5000 % Erste Group Bank AG FLR MTN	EUR	200.000	0	0	%	97,500	195.000,00	0,62
BE6279619330 BE6328904428	17/Und. 5,0000 % Ethias Vie Bonds 15/26 1,3750 % Euroclear Investments S.A. FLR	EUR EUR	400.000 300.000	0	0 0	% %	97,850 77,250	391.400,00 231.750,00	1,25 0,74
XS2198574209	Notes 21/51 1,7500 % Hannover Rück SE FLR	EUR	200.000	0	0	%	77,879	155.758,00	0,50
XS1109836038	Sub.Anl. 20/40 3,3750 % Hannover Rück SE Sub. FLR	EUR	400.000	400.000	0	%	95,900	383.600,00	1,23
XS2549815913	Bonds 14/Und. 5,8750 % Hannover Rueck SE FLR Sub.	EUR	200.000	200.000	0	%	102,156	204.312,00	0,65
XS2553547444	Anl. 22/43 6,3640 % HSBC Holdings PLC FLR MTN	EUR	300.000	300.000	0	%	101,308	303.922,50	0,97
ES0244251015	22/32 2,7500 % Ibercaja Banco S.A.U. FLR Obl.	EUR	200.000	0	200.000	%	87,815	175.630,00	0,56
BE0002475508	20/30 <sup>1)</sup> 3,1250 % KBC Groep N.V. FLR MTN	EUR	400.000	0	0	%	96,297	385.186,00	1,23
BE0002664457	14/29 0,5000 % KBC Groep N.V. FLR MTN	EUR	300.000	0	0	%	90,398	271.192,50	0,87
BE0002638196	19/29 4,7500 % KBC Groep N.V. FLR Notes	EUR	800.000	0	0	%	95,500	764.000,00	2,44
FR00140009W6	19/Und. 0,8750 % La Banque Postale FLR MTN	EUR	100.000	0	0	%	86,833	86.832,50	0,28
DE000A162A83	20/31 1,7500 % Landesbank Berlin AG Nachr.	EUR	300.000	0	0	%	80,280	240.838,50	0,77
XS2489772991	IHS S.558 19/29 4,5000 % Lb.Hessen-Thueringen GZ FLR	EUR	500.000	600.000	100.000	%	95,298	476.487,50	1,52
DE000LB2CPE5	MTN S.H354 22/32 4,0000 % Ldsbk Baden-Württemb. FLR	EUR	600.000	0	0	%	80,250	481.500,00	1,54
ES0224244089	Nach. IHS AT1 19/Und. 4,3750 % Mapfre S.A. FLR Obl. 17/47	EUR	300.000	0	0	%	94,500	283.500,00	0,91
XS2262077675	2,3000 % Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA FLR MTN 20/30	EUR	275.000	0	0	%	87,838	241.553,13	0,77
XS1028950290	4,5000 % NN Group N.V. FLR Bonds 14/Und.	EUR	200.000	0	0	%	97,705	195.410,00	0,62
XS1076781589	4,3750 % NN Group N.V. FLR MTN 14/Und.	EUR	600.000	0	0	%	98,875	593.250,00	1,90
XS2056560571	2,1250 % Permanent TSB Group Hldgs PLC FLR MTN 19/26	EUR	400.000	0	0	%	95,890	383.560,00	1,23
XS1881005117	4,3750 % Phoenix Group Holdings PLC MTN 18/29 <sup>1)</sup>	EUR	400.000	0	0	%	93,750	375.000,00	1,20
XS2049823763	1,5000 % Raiffeisen Bank Intl AG FLR MTN 19/30	EUR	100.000	0	0	%	84,228	84.228,00	0,27
XS2189786226	2,8750 % Raiffeisen Bank Intl AG FLR MTN 20/32	EUR	200.000	0	0	%	82,250	164.500,00	0,53
XS2534786590	7,3750 % Raiffeisen Bank Intl AG FLR MTN 22/32	EUR	300.000	300.000	0	%	99,284	297.852,00	0,95
XS2348241048	1,0000 % Raiffeisenbank a.s. FLR Non-Pref. MTN 21/28	EUR	200.000	200.000	200.000	%	76,842	153.684,00	0,49
XS1733289406	4,2500 % Soc. Cattolica di Assicur. SpA FLR Bonds 17/47	EUR	400.000	0	200.000	%	96,250	385.000,00	1,23
FR0014002QE8	1,1250 % Société Générale S.A. FLR MTN 21/31	EUR	300.000	0	0	%	85,653	256.959,00	0,82
XS2325328313	1,8750 % Storebrand Livsforsikring AS FLR Notes 21/51	EUR	500.000	0	0	%	70,562	352.810,00	1,13
XS1729882024	2,2500 % Talanx AG FLR Nachr. Anl.	EUR	300.000	200.000	0	%	85,613	256.837,50	0,82
ES0880907003	4,8750 % Unicaja Banco S.A. FLR Notes	EUR	200.000	0	0	%	72,250	144.500,00	0,46
ES0280907017	21/Und. <sup>1)</sup> 2,8750 % Unicaja Banco S.A. FLR Obl.	EUR	700.000	0	0	%	90,775	635.425,00	2,03
XS1619015719	19/29 6,6250 % UniCredit S.p.A. FLR Notes	EUR	800.000	200.000	0	%	96,750	774.000,00	2,47
XS2199567970	17/Und. 3,2500 % UNIQA Insurance Group AG	EUR	400.000	0	0	%	92,169	368.674,00	1,18
AT000B121967	FLR Bonds 20/35 5,1920 % Volksbank Wien AG FLR Notes	EUR	400.000	0	0	%	94,375	377.500,00	1,21
CH1170565753	17/27 2,0200 % Zuercher Kantonalbank FLR	EUR	375.000	375.000	0	%	90,410	339.037,50	1,08
	Notes 22/28								
einbezogene We								4.584.390,88	14,64
Verzinsliche Wert EUR	papiere							4.584.390,88 4.584.390,88	14,64 14,64

ISIN	Gattungsbezeichnung		tück bzw. nteile bzw.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-
XS2554581830	7,0000 % ASR Nederland N.V. FLI	R Bonds	Whg. EUR	325.000	325.000	tszeitraum 0	%	100,342	326.109,88	<b>mögens *)</b> 1,04
XS1720572848	22/43 8,7920 % Banco de Sabadell S.A.	FLR	EUR	200.000	0	200.000	%	97,625	195.250,00	0,62
XS2226911928	Bonds 17/Und. 5,1250 % BAWAG Group AG FLR	Notes	EUR	400.000	0	0	%	82,938	331.750,00	1,06
FR0012329845	20/Und. 4,0320 % BNP Paribas Cardif S.A. Notes 14/Und.	. FLR	EUR	500.000	0	0	%	96,500	482.500,00	1,54
XS2488465423	7,6250 % Credito Emiliano Hldg ! FLR Notes 22/32	S.p.A.	EUR	200.000	200.000	0	%	104,250	208.500,00	0,67
XS2338193019	2,0000 % Eurobank S.A. FLR MTN 1,8500 % Group d.Assurances du		EUR EUR	400.000 400.000	0	0	%	84,545	338.180,00	1,08
FR0014006144	Mut. FLR Notes 21/42				_			72,033	288.132,00	0,92
XS1155697243 XS2000504444	5,0500 % La Mondiale FLR Obl. 1 3,6250 % Liberty Mutual Group I		EUR EUR	200.000 200.000	0	0	%	99,300 88,250	198.600,00 176.500,00	0,63 0,56
FR0014003XZ7 XS2498964209	Nts 19/59 Reg.S 2,1250 % MACIF FLR Obl. 21/52 6,0000 % Nova Ljubljanska Banka	a d.d.	EUR EUR	200.000 300.000	0 300.000	0	% %	67,892 98,623	135.784,00 295.869,00	0,43 0,95
XS2526881532	FLR Pref. Notes 22/25 4,6250 % Telia Company AB FLR	Notes	EUR	200.000	200.000	0	%	98,350	196.700,00	0,63
XS2387675395	22/82 1,8750 % The Southern Co. FLR I 21/81	Votes	EUR	675.000	200.000	0	%	78,390	529.132,50	1,69
XS2342206591	0,7660 % Westpac Banking Corp MTN 21/31	. FLR	EUR	500.000	0	0	%	84,892	424.457,50	1,36
XS2378468420	2,1250 % Wuestenrot& Wuertter FLR Nachr. Anl. 21/41	n. AG	EUR	200.000	0	0	%	70,500	141.000,00	0,45
XS2189970317	1,8750 % Zurich Finance (Ireland) FLR MTN 20/50	DAC	EUR	400.000	0	0	%	78,982	315.926,00	1,01
Nichtnotierte We Verzinsliche Wer EUR XS0268648952	tpapiere  0,0000 % Lehman Brothers Holdi	ngs Inc.	EUR	400.000	0	0	%	0,002	<b>6,00</b> <b>6,00</b> <b>6,00</b> 6,00	
Summe Wertpap	FLR MTN 06/16 iervermögen						EUR		30.131.429,67	96,30
	akte (FGBM) März 23	XEUR	EUR	2.500.000			EUR		<b>-97.250,00</b> -97.250,00 <b>-97.250,00</b>	-0,31 -0,31 -0,31
Bankguthaben	Geldmarktpapiere und Geldmark ei der Verwahrstelle	tfonds								
DekaBank Deutsch EUR-Guthaben b			EUR	616.237,07			%	100,000	616.237,07	1,97
Bayerische Landesl Summe Bankgut Summe der Bank Geldmarktfonds		d	EUR	83.129,82			% EUR EUR	100,000	83.129,82 <b>699.366,89</b> <b>699.366,89</b>	0,27 <b>2,24</b> <b>2,24</b>
Forderungen aus A			EUR EUR EUR EUR	521.946,37 62.888,60 145,37 64,78			EUR		521.946,37 62.888,60 145,37 64,78 <b>585.045,12</b>	
Kredite in Nicht-I DekaBank Deutsch	n aus Kreditaufnahme EU/EWR-Währungen Ie Girozentrale indlichkeiten aus Kreditaufnahm	e	USD	-0,03			% EUR	100,000	-0,03 <b>-0,03</b>	0,00 <b>0,00</b>
Verbindlichkeiten a Allgemeine Fondsv	llichkeiten aus Wertpapier-Darlehen aus Anteilscheingeschäften verwaltungsverbindlichkeiten Verbindlichkeiten		EUR EUR EUR	-47,97 -4.696,55 -26.418,07			EUR		-47,97 -4.696,55 -26.418,07 <b>-31.162,59</b>	0,00 -0,02 -0,08 <b>-0,10</b>

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Bericht	Verkäufe/ Abgänge tszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens *)
Fondsvermöge	n	_				EUR	31.287.429,06	100,00
Umlaufende A	nteile					STK	965.961,000	
Anteilwert						EUR	32,39	

<sup>\*)</sup> Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

Gattungsbezeichnung		Stück bzw. Nominal		er-Darlehen EUR	
		in Währung	befristet	unbefristet	gesamt
Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen (besichert)					
Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:					
5,6250 % Deutsche Bank AG Sub. FLR MTN 20/31	EUR	600.000		586.284,00	
2,7500 % Ibercaja Banco S.A.U. FLR Obl. 20/30	EUR	200.000		175.630,00	
4,3750 % Phoenix Group Holdings PLC MTN 18/29	EUR	400.000		375.000,00	
4,8750 % Unicaja Banco S.A. FLR Notes 21/Und.	EUR	200.000		144.500,00	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen:	EUR			1.281.414.00	1.281.414.00

**Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2022**Vereinigte Staaten, Dollar (USD) 1,06725 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel **Terminbörsen** XEUR

Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelt	e Wertpapiere			
Verzinsliche Wert	papiere			
EUR				
XS1061711575	4,0000 % AEGON N.V. FLR MTN 14/44	EUR	0	100.000
BE6325355822	1,8750 % AGEAS SA/NV FLR Notes 20/51	EUR	0	300.000
XS1311440082	5,5000 % Assicurazioni Generali S.p.A. FLR MTN 15/47	EUR	0	400.000
XS1083986718	3,8750 % Aviva PLC FLR MTN 14/44	EUR	0	400.000
XS2431029441	1,8750 % AXA S.A. FLR MTN 22/42	EUR	300.000	300.000
PTBCPWOM0034	6,8880 % Banco Com. Português SA (BCP) FLR MT Obl.17/27	EUR	0	300.000
XS2455392584	2,6250 % Banco de Sabadell S.A. FLR Non-Pref. MTN 22/26	EUR	100.000	100.000
XS1767931121	2,1250 % Banco Santander S.A. MTN 18/28	EUR	0	300.000
XS2247936342	1,6250 % Banco Santander S.A. MTN 20/30	EUR	0	300.000
XS2332590632	5,2500 % Bc Cred. Social Cooperativo SA FLR MTN 21/31	EUR	0	200.000
XS2264034260	3,6250 % BPER Banca S.p.A. FLR MTN 20/30	EUR	0	250.000
ES0840609038	3,6250 % Caixabank S.A. FLR Pref.Sec 21/Und.	EUR	0	200.000
DE000CZ40LW5	4,0000 % Commerzbank AG T2 Nachr. MTN S.874 17/27	EUR	0	200.000
XS1968706108	2,0000 % Crédit Agricole S.A. MTN 19/29	EUR	0	500.000
DE000DK0B8N2	6,0000 % DekaBank Dt.Girozentrale FLR Nachr. Anl. 14/Und.	EUR	0	300.000
XS1961057780	5,1250 % Erste Group Bank AG FLR MTN 19/Und.	EUR	400.000	400.000
XS1677911825	3,0000 % Fastighets AB Balder FLR Secs 17/78	EUR	0	300.000
XS2463450408	6,3750 % Intesa Sanpaolo S.p.A. FLR Notes 22/Und.	EUR	200.000	200.000
ES0224244097	4,1250 % Mapfre S.A. FLR Obl. 18/48	EUR	0	100.000
XS2381261424	1,0000 % Muenchener RueckversGs. AG FLR Nachr. Anl. 21/42	EUR	0	200.000
XS1550988643	4,6250 % NN Group N.V. FLR MTN 17/48	EUR	0	200.000
XS2185867673	1,6250 % OP Yrityspankki Oyj FLR MTN 20/30	EUR	0	500.000
FR0014000OZ2	1,0000 % Société Générale S.A. FLR MTN 20/30	EUR	0	300.000
XS2183818637	2,5000 % Standard Chartered PLC FLR MTN 20/30	EUR	0	200.000
XS2437854487	2,3750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA FLR Nts 22/Und.	EUR	200.000	200.000
CH0271428309	5,7500 % UBS Group AG FLR Bonds 15/Und.	EUR	0	400.000
AT000B122080	0,8750 % Volksbank Wien AG Non-Preferred MTN 21/26	EUR	0	300.000
An organisierten Verzinsliche Wert	Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere papiere			
EUR				
DE000A289FK7	2,6250 % Allianz SE FLR Sub.Ter.Nts 20/Und.	EUR	0	400.000
XS1989708836	3,3750 % ASR Nederland N.V. FLR Bonds 19/49	EUR	0	200.000
XS2330501995	2,2500 % Athora Netherlands N.V. FLR Notes 21/31	EUR	0	400.000
XS1793250041	4,7500 % Banco Santander S.A. FLR Nts 18/Und.	EUR	0	200.000
XS2342620924	4,1250 % Banco Santander S.A. FLR Nts 21/Und.	EUR	0	200.000
XS2388378981	3,6250 % Banco Santander S.A. FLR Nts 21/Und.	EUR	0	200.000
XS2199369070	6,2500 % Bankinter S.A. FLR Bond 20/Und.	EUR	0	400.000
XS2321466133	1,1250 % Barclays PLC FLR MTN 21/31	EUR	0	200.000
FR0013523891	2,8750 % CCR Re S.A. FLR Notes 20/40	EUR	0	600.000

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
DE000DL19V55	4,5000 % Deutsche Bank AG FLR Nachr. Anl. 21/Und.	EUR	0	200.000
XS2197076651	2,7500 % Helvetia Europe FLR Notes 20/41	EUR	0	175.000
FR0013519261	2,1250 % La Mondiale Notes 20/31	EUR	0	100.000
FR0014003XY0	3,5000 % MACIF FLR Obl. 21/Und.	EUR	0	400.000
XS2053053273	1,8750 % Mandatum Life Insurance Co.Ltd FLR Notes 19/49	EUR	0	300.000
XS2010032618	2,6240 % Samhallsbyggnadsbola.I Nord AB FLR Cap. 20/Und.	EUR	0	125.000
XS1633784183	3,2500 % XLIT Ltd. FLR Notes 17/47	EUR	0	200.000

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Wha.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.) Terminkontrakte Zinsterminkontrakte	3	
Gekaufte Kontrakte:	EUR	13.598
(Basiswert(e): EURO Bobl Future (FGBM), EURO Bund Future (FGBL))  Verkaufte Kontrakte:  (Basiswert(e): EURO Bund Future (FGBL), EURO-BTP Future (FBTP), Long Term EURO OAT Future (FOAT))	EUR	21.582
Swaps (In Opening-Transaktionen umgesetzte Volumen) Credit Default Swaps (CDS) Protection Buyer:	EUR	20.500
(Basiswert(e): CDS ITRAXX EUROPE CROSSOVER S36 V1 5Y, CDS ITRAXX EUROPE CROSSOVER S37 V1 5Y, CDS ITRAX	XX EUROPE SUB FINANCIALS S36 V1 5Y)	
Protection Seller: (Basiswert(e): CDS ITRAXX EUROPE CROSSOVER S37 V1 5Y)	EUR	5.000

### Wertpapierdarlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):

unbefristet EUR 27.547

(Basiswert(e): 0,8750 % La Banque Postale FLR MTN 20/31, 1,2500 % Bca Pop. di Sondrio S.c.p.A. FLR MTN 21/27, 1,8500 % Group d.Assurances du Cr. Mut. FLR Notes 21/42, 1,8750 % AGEAS SA/NV FLR Notes 20/51, 1,8750 % AlB Group PLC FLR MTN 19/29, 1,8750 % AXA S.A. FLR MTN 22/42, 1,8750 % Zurich Finance (Ireland) DAC FLR MTN 20/50, 2,0000 % Deutsche Boerse AG FLR Sub.Anl. 22/48, 2,1250 % Banco Santander S.A. MTN 18/28, 2,1250 % MACIF FLR Obl. 21/52, 2,3750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA FLR Nts 22/Und., 2,6240 % Samhalisbyggnadsbola.l Nord AB FLR Cap. 20/Und., 2,6250 % Banco de Sabadell S.A. FLR Non-Pref. MTN 22/26, 2,7500 % Ibercaja Banco S.A.U. FLR Obl. 20/30, 2,8750 % Raiffeisen Bank Intl AG FLR MTN 20/32, 3,3750 % Hannover Rück SE Sub. FLR Bonds 14/Und., 3,6250 % Banco Santander S.A. FLR Nts 21/Und., 3,8750 % AXA S.A. FLR MTN 14/Und., 3,8750 % BPER Banca S.p.A. FLR MTN 22/32, 3,8750 % Bque Fédérative du Cr. Mutuel FLR MTN 22/32, 4,0000 % Commerzbank AG T2 Nachr. MTN S.874 17/27, 4,2500 % AXA S.A. FLR MTN 22/43, 4,2500 % Crédit Agricole Assurances SA FLR Notes 15/Und., 4,3750 % Phoenix Group Holdings PLC MTN 18/29, 4,6250 % NN Group N.V. FLR MTN 17/48, 4,7500 % Banco Santander S.A. FLR Nts 18/Und., 4,7500 % KBC Groep N.V. FLR Notes 19/Und., 4,8750 % Unicaja Banco S.A. FLR Notes 21/Und., 5,1250 % Erste Group Bank AG FLR MTN 19/Und., 5,5000 % Assicurazioni Generali S.p.A. FLR MTN 15/47, 5,6250 % Deutsche Bank AG Sub. FLR MTN 20/31, 6,3750 % C.N.d.Reas.Mut.Agrico.Group.SA FLR Notes 14/Und., 6,3750 % Intesa Sanpaolo S.p.A. FLR Notes 22/Und., 7,0000 % ASR Nederland N.V. FLR Bonds 22/43)

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 2,19 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 501.824 Euro.

En	twicklung des Sondervermögens			
	West des Condensions Services des Condestitutions			EUR
I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			38.105.356,31
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr			-397.597,20
2	Zwischenausschüttung(en)			-490.218,00
3	Mittelzufluss (netto)			-921.574,55
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.445.210,18	
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.445.210,18	
	davon aus Verschmelzung	EUR	0,00	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-3.366.784,73	
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			-11.313,22
5	Ergebnis des Geschäftsjahres			-4.997.224,28
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			-636.226,99
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			-3.944.561,49
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			31.287.429,06

### Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des sondervermogens am Ende des deschartsjames	Antenvert
	EUR	EUR
31.12.2019	35.001.710,53	37,05
31.12.2020	34.686.154,78	38,32
31.12.2021	38.105.356,31	38,33
31.12.2022	31.287.429,06	32,39

### Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2022 - 31.12.2022

(einschließlich Ertragsausgleich)

1. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9a. 9b.	davon Negative Einlagezinsen davon Positive Einlagezinsen Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer) Erträge aus Investmentanteilen Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR insgesamt 0,00 0,00 199.031,78 962.186,66 -1.530,38 -4.029,10 2.498,72 0,00 0,00 2.289,65 2.289,65 0,00 0,00 48.395,46 1.210.373,17	EUR je Anteil *)  0,00 0,00 0,21 1,00 -0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,00 0,
II. 1. 2. 3. 4. 5.	Aufwendungen Zinsen aus Kreditaufnahmen Verwaltungsvergütung Verwahrstellenvergütung Prüfungs- und Veröffentlichungskosten Sonstige Aufwendungen davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften davon EMIR-Kosten davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte davon Kostenpauschale Summe der Aufwendungen	-63,51 -301.057,26 0,00 0,00 -50.507,71 -763,72 -8.924,32 -678,75 -40.140,92 -351.628,48	-0,00 -0,31 0,00 0,00 -0,05 -0,00 -0,01 -0,00 -0,04 -0,36
III.	Ordentlicher Nettoertrag	858.744,69	0,89
<b>IV.</b> 1. 2.	Realisierte Gewinne	436.385,60 -1.711.566,09 -1.275.180,49	0,45 -1,77 <b>-1,32</b>
V.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-416.435,80	-0,43
1. 2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-636.226,99 -3.944.561,49	-0,66 -4,08
VI.	Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-4.580.788,48	-4,74
VII	. Ergebnis des Geschäftsjahres	-4.997.224,28	-5,17
*\	Rundungshadingta Differenzen hai dan in Antail Werten sind möglich		

<sup>\*)</sup> Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

### Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Ausschüttung

	<b></b>	EUR	EUR
I.	Für die Ausschüttung verfügbar	insgesamt	je Anteil* <sup>)</sup>
1	Vortrag aus dem Vorjahr	4.661.386,32	4,83
2	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-416.435,80	-0,43
3	Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II.	Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1	Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2	Vortrag auf neue Rechnung	3.387.667,34	3,51
III.	Gesamtausschüttung <sup>1)</sup>	857.283,18	0,89
1	Zwischenausschüttung <sup>2)</sup>	490.218,00	0,51
2	Endausschüttung <sup>3)</sup>	367.065,18	0,38

Umlaufende Anteile: Stück 965.961

<sup>\*)</sup> Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.
Zwischenausschüttung am 19. August 2022 mit Beschlussfassung vom 15. August 2022.
Ausschüttung am 24. Februar 2023 mit Beschlussfassung vom 21. Februar 2023.

## Deka-RentenNachrang Anhang.

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Kontrahent

**Exposure in EUR** (Angabe nach Marktwerten) -97.250.00

Zinsterminkontrakte

**Eurex Deutschland** 

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

#### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

65% iBoxx Euro Corporates Financials 10+ Jahre in EUR, 35% iBoxx Euro Corporates Financials Subordinated in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatefreies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatefreier Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatefreien Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 0,94% größter potenzieller Risikobetrag 4,47% durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 3,22%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatefreien Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

#### Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

### Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

### Zusätzliche Angaben zu den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften (besichert)

Instrumentenart	Kontrahent		xposure in EUR h Marktwerten)
Wertpapier-Darlehen	DekaBank Deutsche Girozentrale	1.281.414,	
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten: davon: Schuldverschreibungen		EUR EUR	1.504.193,10 1.504.193,10
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR EUR	2.289,65 763,72
Umlaufende Anteile Anteilwert		STK EUR	965.961 32,39

### Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

### Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten

### Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

### Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point

### Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

### Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten)

1,05%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von insgesamt 0,12% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,06% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,12% p.a. auf Dritte. Die Kostenpauschale deckt die in den Besonderen Anlagebedingungen und im Verkaufsprospekt aufgeführten Vergütungen und Kosten ab, die dem Sondervermögen nicht separat belastet werden. Die Verwaltungsvergütung ist nicht Bestandteil der Kostenpauschale und wird dem Sondervermögen gesondert belastet.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Wesentliche sonstige Erträge Kompensationszahlungen	EUR	48.395,46
Wesentliche sonstige Aufwendungen Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften EMIR-Kosten Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte Kostenpauschale	EUR EUR EUR EUR	763,72 8.924,32 678,75 40.140,92
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	10.348,89

### Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das "Managementkomitee Vergütung" (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

### Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeiter und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

### Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bernessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

### Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als "risikorelevante Mitarbeiter") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

### Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2021 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an

Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2021 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme	der im abgelaufenen Geschäftsjahr de	er
Dales Issuestant		

Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung		52.919.423,38
davon feste Vergütung	EUR	43.285.414,31
davon variable Vergütung	EUR	9.634.009,07

Zahl der Mitarbeiter der KVG 455

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsiahr der

Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**		7.381.436,36
Geschäftsführer	EUR	2.103.677,90
weitere Risk Taker	EUR	1.913.005,27
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	488.811,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	2.875.942,19

<sup>\*</sup> Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt

#### Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Verwendete Vermögensgegenstände

in % des Fondsvermögens Wertpapier-Darlehen (besichert) Marktwert in EUR Verzinsliche Wertpapiere 1.281.414,00

10 größte Gegenparteien

Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR Wertpapier-Darlehen (besichert) Sitzstaat DekaBank Deutsche Girozentrale 1.281.414,00 Deutschland

### Art(en) von Abwicklung/Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)

Die Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften erfolgt über einen zentralen Kontrahenten (Organisiertes Wertpapier-Darlehenssystem), per bilateralem Geschäft (Principal-Geschäfte) oder trilateral (Agency-Geschäfte). Total Return Swaps werden als bilaterales OTC-Geschäft abgeschlossen.

### Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen (besichert)

unbefristet

absolute Beträge in EUR 1.281.414,00

Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten für bilaterale Geschäfte

Die Sicherheit, die der Fonds erhält, kann in liquiden Mitteln (u.a. Bargeld und Bankguthaben) oder durch die Übertragung oder Verpfändung von Schuldverschreibungen, insbesondere Staatsanleihen, geleistet werden. Schuldverschreibungen, die als Sicherheit begeben werden, müssen ein Mindestrating von BBB- aufweisen. Gibt es kein Anleiherating, so ist das Emittentenrating zu nutzen. Die Sicherheit kann auch in Aktien bestehen. Die Aktien, die als Sicherheit begeben werden, müssen in einem wichtigen Index enthalten sein.

### Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

Wertpapier-Darlehen

GBP USD

Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen absolute Beträge in EUR 1.504.193,10 unbefristet

**Ertrags- und Kostenanteile** 

Wertpapier-Darlehen absolute Beträge in EUR in % der Bruttoerträge des Fonds Ertragsanteil des Fonds 2.336,31 100,00 Kostenanteil des Fonds 770.99 33.00 Ertragsanteil der KVG 770.99 33.00

Der oben ausgewiesene Kostenanteil des Fonds bzw. Ertragsanteil der KVG beinhaltet sowohl den Aufwandsersatz der Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) als auch zusätzliche Kosten Dritter. Damit werden der Infrastrukturaufwand der Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Kosten des externen Wertpapierdarlehen-Serviceproviders für die Anbahnung, Durchführung und Abwicklung inklusive der Sicherheitenstellung abgegolten.

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag) Eine Wiederanlage von Barsicherheiten liegt nicht vor.

### Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

4,25% (EUR der gesamten Wertpapierleihe im Verhältnis zur "Summe Wertpapiervermögen - exklusive Geldmarktfonds")

<sup>\*\*</sup> weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen tionen, die als Risk Taker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Wertpapier-Darlehen

absolutes Volumen der empfangenen Sicherheiten in EUR

EMD Finance LLC Iberdrola Finanzas S.A. 1.134.335.89 369.857.21

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

#### Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Eine Wiederanlage von Sicherheiten liegt nicht vor.

J.P.Morgan AG Frankfurt

1.504.193.10 EUR (absolut/verwahrter Betrag)

Eine Zuordnung der Kontrahenten zu den erhaltenen Sicherheiten ist auf Geschäftsartenebenen durch die Globalbesicherung im Einzelnen bei Total Return Swaps nicht möglich. Der ausgewiesene Wert enthält daher ausdrücklich keine Total Return Swaps, diese sind innerhalb der Globalbesicherung jedoch ausreichend besichert.

### Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps gesonderte Konten/Depots 0.00% Sammelkonten/Depots 0.00% andere Konten/Depots 0.00% 0.00% Verwahrart bestimmt Empfänger

Da eine Zuordnung begebener Sicherheiten bei Total Return Swaps auf Geschäftsartenebene durch die Globalbesicherung im Einzelnen nicht möglich ist, erfolgt der %-Ausweis für die

Die Summenangabe der Sicherheiten nach Instrumentenart, Restlaufzeit, Sicherheitenaussteller und Verwahrer kann rundungsbedingt von der Summe der angegebenen Einzelwerte abweichen

### Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

### Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt "Risikohinweise" aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

### Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften. soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen

### Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

### Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil (Corporate Governance).

#### Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verliehene Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50® oder STOXX Europe 50® vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil (Corporate Governance).

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

### Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Bei den unter der Kategorie "Nichtnotierte Wertpapiere" ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie "Geldmarktpapiere" ausgewiesen sein.

Frankfurt am Main, den 29. März 2023 Deka Investment GmbH Die Geschäftsführung

### Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

### An die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Deka-RentenNachrang – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu

verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte

Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deka Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deka Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige

Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deka Investment GmbH nicht fortgeführt wird.

beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 31. März 2023

### KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kühn Wirtschaftsprüfer Steinbrenner Wirtschaftsprüfer

### Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

### Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH Mainzer Landstraße 16 60325 Frankfurt am Main

### Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

#### Sitz

Frankfurt am Main

### Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

### Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2021

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio. Eigenmittel: EUR 93,1 Mio.

### Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale Mainzer Landstraße 16 60325 Frankfurt am Main

### **Aufsichtsrat**

### Vorsitzender

Dr. Matthias Danne

Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;

Vorsitzender des Aufsichtsrates der

Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der

Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main

WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

### Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin

Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;

Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der

Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;

Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

### Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof

Vorsitzender des Vorstandes der

Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Jörg Münning

Vorsitzender des Vorstandes der

LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Peter Scherkamp, München

### Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)

 ${\bf Mitglied\ des\ Aufsichtsrates\ der\ S-Pensions Management\ GmbH,}$ 

Köln

und der

Sparkassen Pensionsfonds AG, Köln;

Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter

Mitglied der Geschäftsführung der

Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;

Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der

IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider

Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A.,

Luxemburg;

Mitglied der Geschäftsführung der

Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;

Mitglied des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

## Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

The Squaire

Am Flughafen

60549 Frankfurt am Main

### Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale Mainzer Landstraße 16 60325 Frankfurt am Main

Deutschland

### Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

### Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

### Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 31. Dezember 2022

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



### Deka Investment GmbH

Mainzer Landstraße 16 60325 Frankfurt am Main Postfach 11 05 23 60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0 Telefax: (0 69) 71 47 - 19 39 www.deka.de

